# SV BEUEL 06 E.V.

# **LEITLINIEN & VERHALTENSKODEX**



## Inhaltsverzeichnis

1.	Präambel	1
2.	. Allgemeine Regeln – Für alle Vereinsmitglieder	1
	Respekt, Fairness und Auftreten	1
	Organisation und Unterstützung	1
3.	Regeln für unsere Spieler:innen	2
	Sportliches Engagement und Teamgeist	2
	Anwesenheit und Verhalten	2
4.	. Regeln für unsere Trainer:innen und Betreuer:innen	3
	Besondere Verantwortung und Kinderschutz	3
	Team und Kommunikation	3
5.	Regeln für die Eltern	4
	Haltung und Unterstützung	4
	Verhalten und Kommunikation	4

#### 1. Präambel

1.1. Der SV Beuel 06 e.V. tritt als EIN Verein auf und versteht sich als sportliche und gesellschaftliche Gemeinschaft, in der Fairness, Respekt, Teamgeist und Freude am Sport im Mittelpunkt stehen. Dieser Verhaltenskodex gilt für alle verbindlich, die im Namen des Vereins handeln und diesen repräsentieren.

# 2. Allgemeine Regeln – Für alle Vereinsmitglieder

#### Respekt, Fairness und Auftreten

- 2.1. Freundlichkeit und Höflichkeit sind selbstverständlich.
- 2.2. Wir repräsentieren den Verein nach außen, insbesondere in Vereinskleidung, und treten entsprechend rücksichtsvoll und respektvoll auf.
- 2.3. Wir lehnen Gewalt in jeglicher Form ab, sowohl im Verein als auch außerhalb.
- 2.4. Wir begegnen Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen ruhig, respektvoll und sachlich, respektieren ihre Entscheidungen und sehen sie als unverzichtbaren Bestandteil des Spiels.
- 2.5. Beleidigungen, Beschimpfungen oder Provokationen auf oder neben dem Sportplatz unterlassen wir.
- 2.6. Kritik üben wir sachlich, konstruktiv und mit Verständnis für die Situation unseres Gegenübers.

### Organisation und Unterstützung

- 2.7. Der Verein tritt als EINE Einheit auf, auch über die verschiedenen Altersklassen hinweg.
- 2.8. Benötigt der Verein Unterstützung, helfen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten.
- 2.9. Eigentum des Vereins (Bälle, Trikots, Trainingshilfen usw.) behandeln wir wie unser eigenes.



# 3. Regeln für unsere Spieler:innen

#### Sportliches Engagement und Teamgeist

- 3.1. Im Spiel und im Training geben wir immer 100%.
- 3.2. Ich stelle mich vollständig in den Dienst der Mannschaft; Fußball ist eine Mannschaftssportart.
- 3.3. Wenn etwas nicht klappt oder schief geht, unterstützen wir uns gegenseitig und schimpfen nicht übereinander.
- 3.4. Ich verhalte mich im Kreis der Mannschaft diszipliniert.

#### Anwesenheit und Verhalten

- 3.5. Im Zu Spielen und zum Training bin ich immer pünktlich.
- 3.6. Bei Verhinderung melde ich mich (oder meine Eltern) rechtzeitig beim Trainerteam ab.
- 3.7. Ich befolge die Anweisungen der Trainer:innen und Betreuer:innen; bei Unklarheiten frage ich nach.
- 3.8. Ich respektiere und akzeptiere alle meine Mitspieler:innen; Diskriminierung gibt es nicht!
- 3.9. Ältere Spieler:innen nehmen ihre Vorbildfunktion wahr.
- 3.10. Mein/e Trainer:in verträgt Ehrlichkeit, ich gebe offene, aber höfliche Rückmeldungen.
- 3.11. Meine Sportkleidung passe ich der Witterung an.



# 4. Regeln für unsere Trainer:innen und Betreuer:innen

#### Besondere Verantwortung und Kinderschutz

- 4.1. Wir sind uns unserer besonderen Verantwortung gegenüber Kindern und Jugendlichen bewusst und werden unserer Vorbildfunktion in allen Bereichen gerecht.
- 4.2. Wir behandeln alle Kinder und Jugendlichen gleich; besonders begabte oder spielstarke Spieler:innen werden nicht bevorzugt.
- 4.3. Das pädagogisch sinnvolle und rechtlich erlaubte Maß an Körperkontakt wird nicht überschritten; bei Unsicherheit oder Unwohlsein des Kindes/Jugendlichen sofort Abstand halten.
- 4.4. Wir achten allgemein darauf, nicht mit einzelnen Kindern allein zu sein.
- 4.5. Gemeinsame Körperpflege (Duschen, Umziehen) mit den Kindern/Jugendlichen ist nicht zulässig.
- 4.6. Wir versuchen im Beisein von Minderjährigen auf Alkohol und Zigaretten zu verzichten und halten auch Eltern und ältere Spieler:innen dazu an.
- 4.7. Wir stellen sicher, dass jeder Spieler im Jugendbereich genügend Einsatzzeit im Spielbetrieb erhält.

#### Team und Kommunikation

- 4.8. Wir sind ein Team; positives und konstruktives Miteinander sowie mannschaftsübergreifende Unterstützung sind selbstverständlich.
- 4.9. Das Gesamtwohl des Vereins ist uns so wichtig wie das Wohl der eigenen Mannschaft.
- 4.10. Wir gehen verantwortungsvoll mit dem Vereinsmaterial um und sind für die ordentliche Lagerung und die Sauberkeit der Kabinen nach den Spielen zuständig.
- 4.11. Wir sind im ständigen Austausch mit den Eltern, informieren frühzeitig und vollständig zu Terminen und geben zeitnah konstruktive und vertrauliche Rückmeldungen zu einzelnen Kindern/Jugendlichen.
- 4.12. Zu Beginn der Saison veranstalten wir einen Elternabend zum Informationsaustausch.
- 4.13. In allen sportlichen Belangen liegt die (letzte) Entscheidungshoheit beim Trainer:in.



# 5. Regeln für die Eltern

#### Haltung und Unterstützung

- 5.1. Kinder spielen Fußball, um Spaß zu haben; Erfolg oder Misserfolg sollten keine große Rolle in den Rückmeldungen der Eltern spielen.
- 5.2. Wir unterstützen unser Kind und das Team durch positives Anfeuern und Aufmunterung.
- 5.3. Negative Äußerungen bei Fehlern des eigenen Kindes oder anderer Kinder vermeiden wir.
- 5.4. Wir respektieren die Autorität, Verantwortung und Entscheidungshoheit der Trainer:innen in allen sportlichen Belangen.
- 5.5. Wir respektieren die Trainer:innen, Betreuer:innen und Funktionsträger:innen des Vereins, die ehrenamtlich arbeiten.
- 5.6. Der Nachwuchs fühlt sich zuhause, wenn Eltern Interesse am Vereinsleben zeigen und tatkräftige Unterstützung leisten (z.B. Fahrdienste, Trikotwäsche).

#### Verhalten und Kommunikation

- 5.7. Ärger über (vermeintliche) Fehlentscheidungen der Schiedsrichter:innen darf nie zu verbalen Entgleisungen oder körperlicher Konfrontation führen.
- 5.8. Wir begegnen den Eltern und Angehörigen des Gegners mit Respekt und Abstand.
- 5.9. Wir sorgen für eine zuverlässige und pünktliche Anwesenheit beim Trainings- und Spielbetrieb.
- 5.10. Bei Verhinderung melden wir (oder unser Kind) uns so früh wie möglich direkt beim Trainerteam ab.
- 5.11. Ein enger Kontakt zum Trainer- und Betreuerteam ist wichtig, um Unstimmigkeiten zeitnah, offen und konstruktiv klären zu können.

